

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 221

21-15632

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Umsetzung des Projekts "Bienenstadt Braunschweig" auch in der Weststadt

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

30.03.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 221 Weststadt (Entscheidung)

21.04.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat beschließt, die zur Zeit ungenutzte, unansehnliche und eingezäunte Wiese am Muldeweg (ehemaliger Sportplatz der GS Ilmenaustraße) als „Wildbienen-Wiese“ umzuwidmen und somit für den Naturschutz bereitzustellen. Insofern soll dieses Areal in das im Sachverhalt beschriebene Vorreiterprojekt einbezogen werden.

Die unmittelbaren Anwohner sollten in die Neugestaltung einbezogen werden.

Sachverhalt:

Die Stadt Braunschweig und das Julius-Kühn-Institut (JKI) starten das Vorreiterprojekt „Bienenstadt Braunschweig“, bei dem über 16 Hektar im gesamten Stadtgebiet wildbienengerecht umgestaltet werden sollen. Auf dem Weg Braunschweigs zur „Bienenstadt“ sollen auf einer Fläche von rund 100 000 Quadratmetern artenreiche Wiesen entstehen. So sind u. a. mehrjährige Blühstreifen, artenreiche Staudenpflanzungen und auch sechs Streuobstwiesen, die Pflanzung von 500 Kopfweiden sowie 650 weitere Bäume als Klimaschutzmaßnahmen geplant. Die Finanzierung des Projekts erfolgt aus dem Förderbescheid des Bundesumweltministeriums „Integrierter Klimaschutz mit urbanem Grün“.

gez.

Jörg Hitzmann
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

keine